Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/1362

06. 12. 73

Sachgebiet 22

Entschließungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

zur Antwort der Bundesregierung auf die Große Anfrage der Fraktion der CDU/CSU betr. Maßnahmen gegen den Numerus clausus – Drucksache 7/1313 –

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

1. den Ausbau der Hochschulen gemeinsam mit den Ländern kontinuierlich fortzusetzen und dabei neben dem Bildungswunsch des einzelnen verstärkt den Bedarf der Gesellschaft zu berücksichtigen, entsprechende Bedarfsprognosen zu erstellen bzw. fortzuschreiben und dem Bundestag über Veränderungen in den Bedarfsprognosen jährlich zu berichten,
2. eine Kürzung oder Streckung der im Rahmen der Gemeinschaftsaufgaben vorgesehenen Mittel des Bundes für den Hochschulbau im Jahre 1974 und in den folgenden Jahren nicht vorzunehmen,
3. gemeinsam mit den Ländern Maßnahmen zu ergreifen, um für einen größeren Teil von Abiturienten künftig attraktive Bildungsgänge und Berufswege ohne Universitätsstudium anbieten zu können; die Bundesregierung soll insbesondere
   a) im Planungsausschuß nach dem Hochschulbauförderungsgesetz besonderes Gewicht auf die Intensivierung des Ausbaus der Fachhochschulen legen,
   b) für Abiturienten verstärkt als Alternative zum Studium qualifizierte berufsbezogene Bildungsgänge außerhalb der Hochschule entwickeln und im Rahmen des Innovationsausschusses der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung Modelle unterstützen, wie sie z. B. das Land Baden-Württemberg mit den Berufsakademien in Angriff nimmt,
4. die Reform des Berufs- und Laufbahnrechts endlich voranzutreiben und dabei insbesondere hemmende Schranken für Absolventen der Fachhochschulen abzubauen und die Aufstiegschancen für Absolventen von Fachhochschulen und anderer Bildungseinrichtungen im tertiären Bereich so zu gestalten, daß das Studium in diesen Einrichtungen attraktiver wird,

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

5. gemeinsam mit den Ländern die Studienberatung zu intensivieren und gezielter auf Information und Beratung über die Studienmöglichkeiten an Fachhochschulen und über Studienfächer auszurichten, in denen besonderer Bedarf herrscht und noch freie Studienkapazitäten vorhanden sind,
6. durch eine Verbesserung der Ausbildungsförderung zu verhindern, daß immer mehr Studenten gezwungen werden, ihr Studium deshalb zu verlängern, weil sie neben dem Studium ihre Studien- und Lebenshaltungskosten selbst verdienen müssen,
7. durch eine Intensivierung des Studentenwohnheim- und -wohnraumbaus zu verhindern, daß immer mehr Studenten zum Wohnen in hochschulfernen Orten und damit zu langen Fahrzeiten gezwungen werden, was zusätzlich zur Verlängerung der Studienzeiten beiträgt,
8. zusammen mit den Ländern die Arbeiten an der Entwicklung eines funktionsfähigen Instrumentariums zur Kapazitätsfeststellung und der zentralen Nutzungssteuerung zu intensivieren.

Bonn, den 6. Dezember 1973

Carstens, Stücklen und Fraktion